

Handbuch – Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH

Stand: 01|2021



Inhalt

Teil 1 – Allgemeine Aufgabengebiete 3

1.1. Allgemeines	4
1.2. Informationen an/in Fahrzeugen und Haltestellen	5
1.3. Fahrplaninformation	6
1.4. HIM - Hafas Information Manager	7

Teil 2 – Corporate Design 8

2.1. Hausfarben	9
2.2. MDV-Logo	10
2.3. MDV-Klammermarke	14
2.4. Hausschriften und Einsatzgebiete	18
2.5. Preistabellen	21
2.6. Textgestaltung	22
2.7. Iconsprache	25
2.8. Produktsignets und Piktogramme	26
2.9. Bildsprache und Textsprache	30
2.10. Gestaltung	31

Teil 3 – Fahrzeuge und Haltestellen 37

3.1. Haltestellenkonzeption	38
3.2. Gestaltungskonzept für Busse	39

Kategoriezuordnung für das MDV-Handbuch

 Empfehlung

 Verbindlich

Teil 1 – Allgemeine Aufgabengebiete

**Die folgenden Kapitel gelten für Unternehmen im ÖSPV und SPNV.
Ausnahmen sind gesondert gekennzeichnet.**

1.1. Allgemeines

Ansprechpartner der Verkehrsunternehmen

Die Verkehrsunternehmen (VU) im MDV benennen einen verantwortlichen Ansprechpartner für alle Abstimmungsfragen der Öffentlichkeitsarbeit (Pressearbeit, Kommunikation, Marketing). Dieser sollte i.d.R. auch an den genannten Terminen zur Öffentlichkeitsarbeit im MDV teilnehmen (Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit und ggf. AG Vermarktung / weitere projektbezogene Marketingrunden).

Verbundweites Marketing

In gegenseitigem Interesse sind alle verfügbaren Kommunikationsmedien der Verbundgesellschaften für Fahrgastinformationen und Marketingzwecke in Aktionsphasen bereit zu stellen. Dies umfasst beispielsweise Werbeflächen in Vertriebsstellen, Fahrzeugen, Plakat-/Aufkleberflächen, Promotionaktionen, Mitarbeiter- oder Kundenzeitschriften und digitale Anwendungen.

Datenschutz

Der MDV handelt nach der aktuellen Datenschutzgrundverordnung. Dieser ist von den Verkehrsunternehmen bspw. im Umgang mit personenbezogenen Daten ebenfalls Folge zu leisten.

Unter www.mdv.de kann die MDV-Datenschutzerklärung eingesehen werden.

Publikationen und digitale Medien

Das Corporate Design des MDV ist für alle Veröffentlichungen mit Bezug zum MDV anzuwenden (siehe Teil 2).

Zur Weitergabe von Informationen an die Fahrgäste entwickelt der Verbund (in Kooperation mit den VU) die geeigneten Instrumente bzw. Medien, erarbeitet Gestaltungsentwürfe und koordiniert die notwendigen Stückzahlen für die Verkehrsunternehmen.

Die Verteilung der unterschiedlichen Medien (digitale und Printmedien) erfolgt hauptsächlich durch die Verkehrsunternehmen im Rahmen der Kundenbetreuung über die jeweiligen eigenen Vertriebswege (Vertriebsstellen, Infokästen in den Fahrzeugen, Internetseite etc.).

Die Verkehrsunternehmen können die Kommunikationsprodukte des Verbundes durch eigene ergänzen, wobei die Integration in den Verbund stets kommuniziert werden muss. Auf allen eigenen Publikationen wird der MDV mit Logo und/oder Klammermarke (Seite 10 ff.) bzw. an Fahrzeugen mit der Partnerkonstante (siehe Teil 3) dargestellt. Vor Erstellung eigener Informationsmaterialien ist eine Absprache mit dem MDV erforderlich. Bei umfassenden Veränderungen, die für die verkehrsunternehmensübergreifende Fahrgastinformation oder für eventuelle Presseanfragen relevant sind, ist der MDV rechtzeitig und umfassend zu informieren.

Verbundinterne Schulungen und Kommunikation

Der MDV schult anlassbezogen (z. B. bei Tarifveränderungen) die Teamleiter/ Trainer/ KIN-Mitarbeiter der Verkehrsunternehmen zu Verbundangeboten. Die Schulungsinhalte sind von den Teilnehmern im eigenen Haus an die Fahr- und Servicepersonale zu kommunizieren.

Zur verbundinternen Information aktualisiert der MDV jährlich das „Handbuch für das Servicepersonal“ und stellt dieses in gedruckter und digitaler Form zur Verfügung. Eine Mitarbeit der Verkehrsunternehmen bei der Fortschreibung kann auf Anfrage abgefordert werden.

1.2. Informationen an/in Fahrzeugen und Haltestellen

Informationen in den Fahrzeugen

In den Fahrzeugen ist auf die Gültigkeit des MDV-Tarifs in geeigneter und verhältnismäßiger Form hinzuweisen. Dazu sind entsprechende Informationen bereit zu stellen (z.B. Aushänge, Aufkleber), welche folgende Dinge beinhalten:

- MDV-Logo und/oder Klammermarke (S. 10 ff.)
- MDV-Preistabelle
- MDV-Tarifzonenplan (oder Ausschnitt)
- Auszug aus den MDV-Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen.

Unterstützend sollte im Sinne der Fahrgastinformation der Hinweis auf das MDV-Infotelefon – 0341 / 91 35 35 91 (Ortstarif) –, die Handy-App easy.GO sowie auf die Informationsmöglichkeiten auf www.mdv.de in geeigneter Weise erfolgen. Im MDV-Gebiet sollen zudem die Übergänge zu PlusBus-Linien kommuniziert werden, z. B. durch Ansagen oder Angaben auf Liniennetzplänen oder in Perlschnüren.

MDV-Informationsmaterialien sollen (soweit vorhanden) in den Infokästen in den Fahrzeugen für Fahrgäste zur Verfügung gestellt werden.

Information an den Fahrzeugen (nur ÖSPV)

Außen an den Fahrzeugen/ Bussen ist die Partnerkonstante (siehe Teil 3) für den Fahrgast gut sichtbar aufzukleben. Dies dient zur Kennzeichnung, dass der Fahrgast ein in den Verbund integriertes Verkehrsmittel benutzt. Zudem soll die MDV-Gestaltungslinie zur Busbeklebung (inkl. Busmarke, regionaler Kennung und Qualitätsmerkmalen) angewendet werden (siehe Teil 3).

Information an den Haltestellen (nur ÖSPV)

Das „Informationskonzept für Haltestellen im MDV“ (siehe Teil III) gilt als Handlungsempfehlung für die Ausstattung der Haltestellen im Regionalverkehr (nur ÖSPV). Dieses umfasst den Haltestellenmast inkl. Bodenhülse, die Haltestellenfahne, den Fahrplankasten sowie ggf. Informationsvitriolen. Bei einer Neueinrichtung / -ausstattung bzw. einem Austausch von Haltestellenausstattungen (Haltestellenschild, Infovitrine etc.) ist das besagte Informationskonzept ebenfalls anzuwenden. Die Hinweise zum Aushangfahrplan an Haltestellen sind entsprechend Teil III dieser Anlage anzuwenden

Informationen an den Bahnhöfen und SPNV-Stationen (nur SPNV)

An Stationen im MDV-Gebiet ist in geeigneter und verhältnismäßiger Form auf die Gültigkeit des MDV-Tarifs hinzuweisen:

- MDV-Preistabelle und Tarifzonenplan
- Aushang von Liniennetzplan SPNV/Bus im Verbundgebiet (insbes. S-Bahn/ PlusBus)
- Auszug aus den MDV-Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen
- Weiterhin sind die Haltestellen mit dem MDV-Logo und/oder der Klammermarke (siehe S. 10 ff.) sowie der Nummer der Tarifzone, in der sich die Haltestelle befindet, zu kennzeichnen.

Neueinrichtung/-ausstattung bzw. Austausch von Haltestellenausstattungen (Haltestellenschild/Infovitriolen etc.): Dabei ist das Informationskonzept für Haltestellen im MDV (Stand Februar 2015) anzuwenden (Anlage 7.02 des MDV-Handbuches).

Im sachsen-anhaltischen Teil des MDV muss das Vitriolenkonzept der NASA beachtet werden.

1.3.Fahrplaninformation

Fahrplan- und Fahrplanbuchgestaltung

Der MDV erstellt i. d. R. zum Beginn eines neuen Schuljahres oder zeitgleich zum Fahrplanwechsel der Deutschen Bahn AG im Dezember regionale Fahrplanbücher, in denen alle in der jeweiligen Region verkehrenden Linien, unabhängig vom Produkt und Betreiber, veröffentlicht werden. Die Verkehrsunternehmen haben die Kosten für die von ihnen bestellte Stückzahl an Fahrplanbüchern vollständig zu tragen. Die Fahrplanbücher werden den Verkehrsunternehmen gemäß der vertraglich vereinbarten Stückzahl zur Veröffentlichung übergeben.

Im Vorfeld der Erstellung der Fahrplanbücher hat das Verkehrsunternehmen an den Projektberatungen teilzunehmen. Bei der Erstellung der Fahrplantabellen kommt die MDV-Gestaltungsrichtlinie zur Erstellung der Fahrplantabellen zur Anwendung (siehe Teil III dieser Anlage). Das Verkehrsunternehmen hat eine termingerechte Zuarbeit zum redakti-

onellen Teil der Fahrplanbücher (Umgebungspläne, Ortsverzeichnisse, Linienverzeichnisse, Eigenwerbung) zu leisten ebenso wie die termingerechte Abgabe der Fahrplantabellen im druckfähigen PDF-Format (Erstellung mittels Fahrplansystem des Verkehrsunternehmens). Vor dem Druck stellt das Verkehrsunternehmen eine termingerechte Korrekturlesung der betreffenden Teile der Fahrplanbücher sicher und gibt eine schriftliche und verbindliche Freigabe der betreffenden Inhalte.

Die in den Fahrplanbüchern enthaltenen Fahrpläne werden auf www.mdv.de im PDF-Format zum Download zur Verfügung gestellt. Etwaige Fahrplanänderungen sind dem MDV mitzuteilen und die geänderten Fahrplantabellen im PDF-Format zu übergeben, damit diese auf der Internetseite ausgetauscht werden können.

Fahrtenplaner

Unter www.mdv.de werden über den MDV-Fahrtenplaner Verbindungen ausgegeben. Der Fahrtenplaner basiert auf INSA. Eine der beiden Versionen muss auf der Webseite der Verkehrsunternehmen (ÖSPV) für Fahrgäste bereit gestellt sein. Die Anforderungen an alle VU zur Nutzung des HIM lt. Kapitel 1.4 sind zu beachten.

1.4.HIM - Hafas Information Manager

E

Um die Fahrgäste ausreichend und kompakt über Baustellen und temporäre Beeinträchtigungen zu informieren hat der MDV den Hafas Information Manager bereitgestellt. Mit diesem Tool kann jedes Verkehrsunternehmen eigenständig über Baustellen und kurzzeitige und temporäre Beeinträchtigungen jeglicher Art informieren.

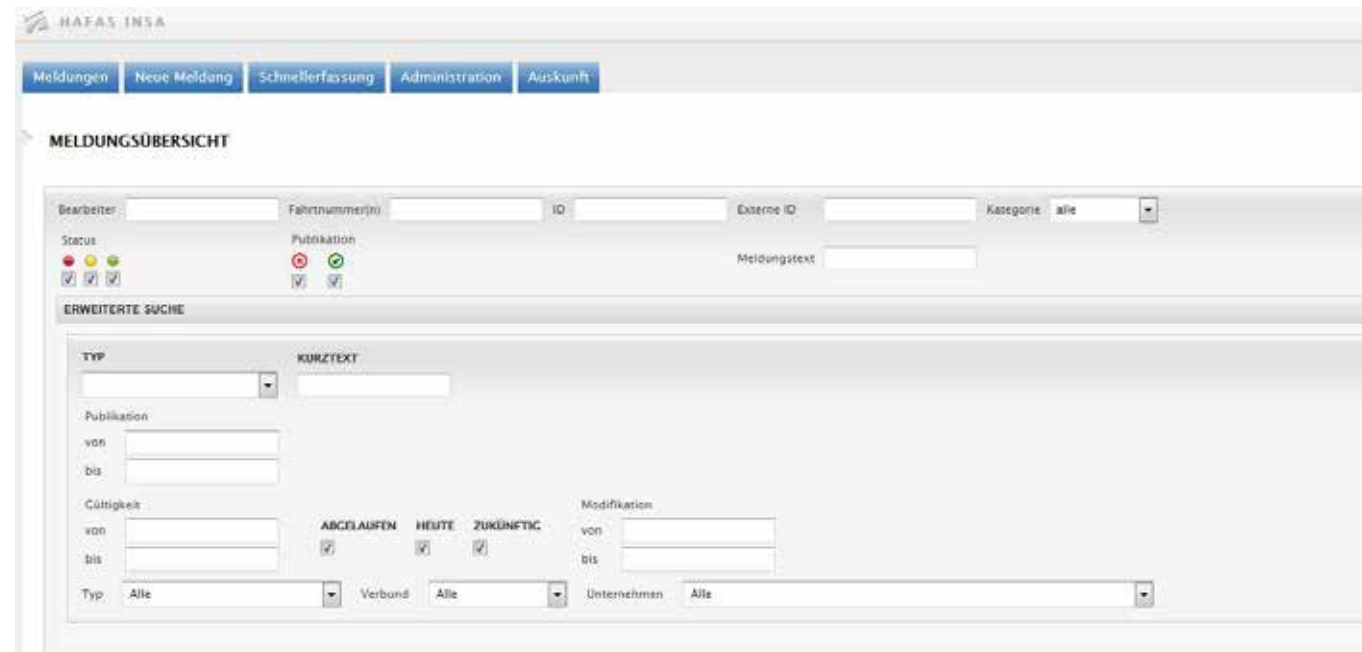
Die im HIM eingestellten Meldungen werden im MDV-Fahrtenplaner, im Tool „Fahrplanabweichungen“ und in der Linienübersicht angezeigt. Außerdem besteht die Möglichkeit, Twitterkanäle einzubinden und die Meldungen auch per E-Mail zu versenden.

Um den HIM zu nutzen benötigt das Verkehrsunternehmen einen Zugang zum Portal. Das Verkehrsunternehmen bestimmt einen Administrator, der für das Unternehmen weitere Redakteure einrichten kann und über die benötigten Rechte verfügt. Durch den MDV wird ein Verkehrsunternehmen im HIM registriert und die entsprechenden Rechte eingeräumt.

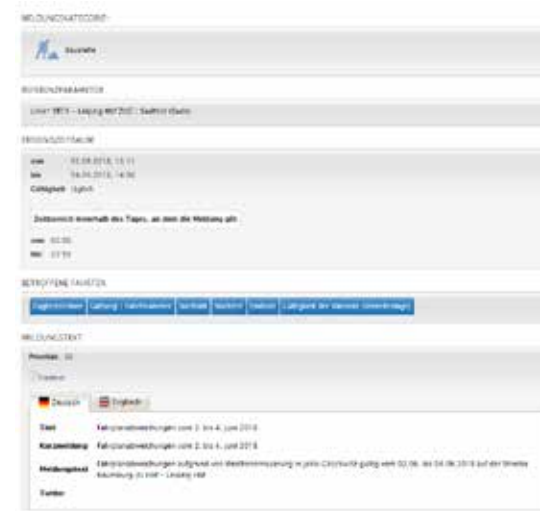
Über den MDV erfolgt auch eine Ersteinweisung in das Portal und regelmäßige Schulungen bei Neuerungen im HIM.

Das Modul Fahrplanabweichungen kann auch auf den Webseiten der VU eingebunden werden, das Layout kann dafür auf das Layout des VU angepasst werden.

HIM Meldungsübersicht



HIM Detailansicht



Ihr Ansprechpartner:

FB Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Jörg Hanke

Tel.: 0341 8684310, E-Mail: joerg.hanke@mdv.de

Teil 2 – Corporate Design

Im folgenden Kapitel finden Sie Richtlinien zur Verwendung von Farben und Logo sowie allgemeine Gestaltungsrichtlinien.

2.1. Hausfarben

Standardfarben

Die Hauptfarben des MDV sind Dunkelblau und Rot. Sie sind die Farben des MDV-Logos. Ergänzt werden die Hauptfarben durch Hellblau, Anthrazit und Weiß.

Nur Hellblau und Anthrazit können in Ihren Abstufungen verwendet werden.

Die Printerzeugnisse des MDV werden zu mehr als 90 % im Vierfarbprozess produziert. Die Anwendung der Vollfarben im Druck erfolgt in der Regel bei Akzidenzen (Gelegenheitsdrucksache) und ein-/zweifarbigen Produkten (z.B. Anzeigen in MDV-Blau oder ABO-Formulare).

Akzentfarben


Akzentfarben können für Hervorhebungen verwendet werden. Bei speziellen Anwendungen, z.B. Sonderflyer können sie die Hauptfarbgebung ersetzen.


Akzentfarben können bei Bedarf um weitere Farben ergänzt werden.

Für Kampagnenmotive kann es nach Absprache mit dem MDV spezielle Farbanwendungen geben.

Standardfarben


 **Dunkelblau**
CMYK 100/75/0/10
RGB 0/0/155
Pantone 287
RAL 5002 (Ultramarinblau)

 **Rot (Tram Rot)**
CMYK 0/100/100/0
RGB 255/0/0
Pantone 485
RAL 3020 (Verkehrsrot)

 **Weiss**
CMYK 0/0/0/0
RGB 255/255/255
RAL 9016 (Verkehrsweiß)

Akzentfarben


 **Türkis**
CMYK 72/0/22/0
RGB 17/182/202
RAL 5018 (Türkisblau)

 **Hellblau**
CMYK 40/15/0/10
RGB 152/183/216
Pantone 278
RAL 5014 (Taubenblau)

 **Hellblau - 60%**

 **Hellblau - 40%**

 **Hellblau - 20%**

 **Orange**
CMYK 0/50/100/0
RGB 243/146/0
RAL 2000 (Gelborange)

 **Anthrazit**
CMYK 0/0/20/90
RGB 60/59/50
Pantone Black 6
RAL 7021 (Schwarzgrau)

 **Anthrazit - 60%**

 **Anthrazit - 20%**

 **Anthrazit - 10%**

2.2. MDV-Logo

Das Logo besteht aus der Initialmarke „MDV“ und der MDV-Bildmarke. Beide Bestandteile sind in ihrem grafischen Verhältnis zueinander fest definiert.

Das Logo darf nicht gestaucht oder gestreckt oder in irgendeiner anderen Weise in seiner Form verändert angewendet werden.

Das bisherige Logo mit Claim entfällt ab 2020.

Das MDV-Logo wird immer im Zusammenhang mit der MDV-Klammermarke Kurzversion verwendet.

Es kommt auch beim Bedrucken von Werbeartikeln zum Einsatz, wenn der Einsatz der Klammermarke nicht gewährleistet ist (z.B. zu kleine Druckfläche).

Die Anwendung des Logos auf anderen Formaten wird durch unsere Vorlagen definiert.



l= 8 mm

kleinste erlaubte Anwendung



l= 24 mm

Anwendung auf DIN lang Flyern (Cover)

Darf ab 2020 nicht mehr verwendet werden: Logo mit Claim „Einfacher fahr'n“



MDV-Logo und Farbfonds

Das MDV-Logo soll in der Regel auf weißem Fond zu stehen kommen. Für Anwendungsfälle, in denen dies nicht möglich ist, sind zwei gesonderte Anwendungsregeln definiert.

1. Beträgt der umgerechnete Grauwert des Fonds mehr als 20% Grau, so wird das Logo unter Anwendung der digitalen Vorlage weiß geblockt. Bei strukturierten Fonds wird für die Anwendung dieser Regel der höchste Grauwert gemessen.
2. Beträgt der umgerechnete Grauwert des Fonds weniger als 20% Grau, so kommt das Logo „normal“, also ungeblockt zur Anwendung.

Farbveränderungen am Logo aufgrund der Fondsfarbe (z.B. rote Logobestandteile werden weiß bei rotem Fond) werden nicht vorgenommen.

Die Anwendung von Logo und Claim erfolgt analog. Für beide geblockten Anwendungen existiert eine definierte digitale Vorlage.

Nicht gestattet:

Solche Anwendungen werden bedingt durch ihren schlechten Figur-Grund-Kontrast nicht eingesetzt.

Negativstellungen und Strichumsetzungen des Logos kommen nicht zum Einsatz.

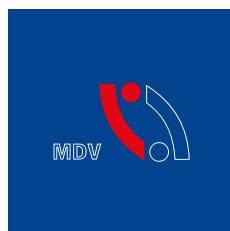
Logo geblockt



Logo nicht geblockt



Nicht gestattet



Schwarz-Weiß-Umsetzungen

Wird das MDV-Logo einfarbig umgesetzt, so erhalten die ursprünglich MDV-roten Elemente des Logos den Farbton von 50 % der Druckfarbe. Die Festlegungen von Logo und Fond sind analog denen der CMYK-Umsetzung. S/W-Umsetzung des MDV-Logos für Fonds bis zum Tonwert 20 % Grau. Bei Farbanwendungen mit Pantone 287 wird analog verfahren.

Dunklere Fonds sollen vermieden werden. Wenn das nicht möglich ist, kommt das geblockte Logo zum Einsatz. Bei strukturierten Fonds erfolgt die Anwendung analog der o.g. Prinzipien.

S/W-Umsetzung des Logos:

MDV-Blau: 100% Schwarz

MDV-Rot: 50% Schwarz

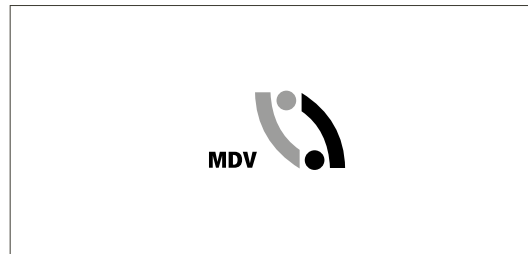
2c-Umsetzung in Pantone 287 und Schwarz:

MDV-Blau: 100% Pantone 287

MDV-Rot: 50% Pantone 287

(Bei CMYK-Simulation von Pantone 287, z.B. bei Zeitungsanzeigen: 50% Pantone 287 wird ersetzt durch CMYK 60/20/0/0)

Logo geblockt



Nicht gestattet



Einfarbige Umsetzungen

Das MDV-Logo kann für bestimmte Anwendungsfälle auch komplett einfarbig umgesetzt werden. Dies findet hauptsächlich beim Bedrucken von Give-Aways, z.B. Kugelschreibern, Anwendung.

Einfarbige Umsetzungen können in MDV-Blau, Schwarz oder Weiß erfolgen.

Einfarbige Umsetzungen in Rot oder in Akzentfarben, sowie in Silber oder Gold (auf Werbeartikeln) sind nur nach vorheriger Absprache zulässig.

Mögliche einfarbige Anwendungen



nach vorheriger Absprache



2.3. MDV-Klammermarke

Seit dem 1. April 2019 ist der Einsatz der Klammermarke aus der Kampagne zur „Verbundweiten Marktbearbeitung“ für alle Verkehrsunternehmen im MDV bindend.

Die Klammermarke ersetzt den bisher verwendeten Zusatz „Im MDV gilt Ihr Verbundticket für Zug, S-Bahn, Tram, Bus“ auf allen Publikationen.

Alle Verbundunternehmen sollen deutlich und stark nach außen mit dieser gemeinsamen Klammermarke den Verbundnutzen kommunizieren.

Die Klammermarke kommt bei folgenden Kommunikationsanlässen und -mitteln zum Einsatz:

- Publikationen zur Kundeninformationen (mindestens Tariffinformationen, Flyer, Plakate etc.)
- Tarif- und Fahrplanpublikationen
- Busse, Straßenbahnen (sofern möglich)
- Haltestellen und Service-Center
- Ticketautomaten (bei Neubeschaffung bzw. Neubeklebung)
- Tickets (Im Rahmen der Wertpapiervorgaben des MDV)
- Apps und Webseiten (sofern eine sinnvolle Einbindung möglich ist)
- Bewerbung von Verkehrsangeboten
- Kampagnen mit MDV-Bezug
- Streckenmarketing
- Bewerbung von Tarifprodukten

Nach Absprache zwischen MDV und Verkehrsunternehmen sind Varianten der Anwendung der Klammermarke möglich.

KLAMMERMARKE
OHNE CLAIM
(Basisversion)



Anwendung
auf Publikation ab A4-Format

KLAMMERMARKE
MIT CLAIM
(Basisversion,
erweitert)



Anwendung
auf Publikation ab A4-Format,
wenn präzise Platzierung (als Störer)
möglich

KURZFORM
KLAMMERMARKE



Anwendung
auf Publikation bis A4-Format
Ausnahme: auf größeren Formaten, wie
Liniennetzplänen auch im Abbinder

Folgende Basiselemente finden sich in der Klammermarke wieder:

Grundform

MDV Blau mit leichter Räumlichkeit, weißer Abbin-
der, Eckenradius 2,5 mm

1 TICKET

Alegreya Sans (Medium), Weiß

Signets

Zug, S-Bahn, Tram, Bus Signet mit leichter Räum-
lichkeit, verbunden mit einem Schwung in Weiß

Claim

Transit (Bold), Weiß

Mein Verbund

Handwriting (Medium) unterstrichen mit einem
Schwung, MDV Blau

MDV Logo

farbige Version in Mindestgröße B=8 mm

Schatten

Einstellungen bei Verwendung der eps-Vorlage (An-
wendung: Abbildung des Störers ab A4 Größe)

Schlagschatten, Multiplizieren, 50% Schwarz

x-y Versatz: 0 mm

Weichzeichnen: 0,7 mm

Die Reihenfolge der vier Verkehrsmittelsignets kann
nach Absprache geändert werden.

KLAMMERMARKE
OHNE CLAIM

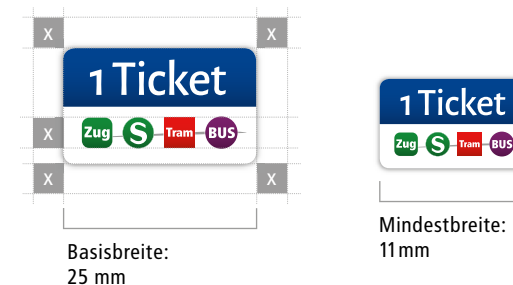


X=Schutzraum

KLAMMERMARKE
MIT CLAIM



KURZFORM
KLAMMERMARKE



Mindestbreite:
11 mm

Die farbige Darstellung der Klammermarke ist nach Möglichkeit in allen Anwendungen zu verwenden.

EINSATZ DER GRAUSTUFENVERSION

Wenn die Abbildung der farbigen Version nicht möglich ist z.B. bei Anzeigen in Amtsblättern, die nur in Graustufen gedruckt werden, findet die Graustufenversion Anwendung.

EINSATZ DER EINFARBIGEN VERSION

Wenn für die Produktion lediglich eine Farbe zur Verfügung steht, kommt die einfarbige Version zum Einsatz. Möglich wäre hier einfarbig Schwarz oder Weiß oder Blau.

GRAUSTUFENVERSION



EINFARBIGE VERSION



EINFARBIG
SCHWARZ



EINFARBIG
MDV BLAU



EINFARBIG
WEISS

Die Klammermarke soll in den Corporate Designs der Verkehrsunternehmen und der Verbundgesellschaft angewendet werden und in Verbindung mit den genannten Kommunikationsanlässe und -mitteln insbesondere an folgenden Kundenkontaktpunkten eingesetzt werden (bei Neuauflagen bzw. Neuanschaffungen und Neuproduktionen).

HAVAG

SWH/Kundenmagazin
 Liniefahrplanflyer
 Tarifpublikationen (auch Abo-Anträge)
 Aktionsbezogene Flyer
 HAVAG-SERVICE-CENTER
 Fahrzeuge (innen + außen)
 Haltestellen
 Website
 Ticketautomaten
 Plakataufsteller an allen
 SWH-Kundenkontaktpunkten
 SWH-App

Abellio

Abellio-Service-Center im Hbf Halle ▶ bei Aushang von Plakaten
 Abellio-Service-Center im Hbf Leipzig ▶ bei Aushang von Plakaten
 Abellio-Mobilitätszentrale Markranstädt ▶ bei Aushang von Plakaten
 Mein-Takt-Servicestation im Bahnhof (betrieben mit der PNVG Merseburg-Querfurt) Merseburg ▶ bei Aushang von Plakaten
 Mein-Takt-Service-Station im Hbf Naumburg ▶ bei Aushang von Plakaten
 Ticketverkauf und Beratung in der Tabak und Zeitschriftenoase Gerald Kraft in Weißenfels ▶ bei Aushang von Plakaten
 Diverse Publikationen für die Unstrutbahn
 Noch prüfen: stationäre Entwerter im MDV-Gebiet bekleben

ZVNL

Website ZVNL

DB/S-Bahn Mitteldeutschland

Kundenmagazin „S-Takt“ nur Möglichkeit (wenn MDV-betreffend)
 Streckenmarketingkampagnen
 Ticketkommunikation, wenn Verbund inklusive
 Imagekommunikation innerhalb des Verbundraumes
 Abo-Kommunikation
 Kundenmailings
 Aktionsbezogene Flyer
 Website im entsprechenden Umfeld
 Streckenfahrplan (nur auf Linien die komplett im Verbundraum liegen, nicht bei verbundübergreifenden Strecken)
 Perspektivisch: Aushänge an SPNV-Stationen
 Noch prüfen: Kundenzentren/S-Punkte, stationäre Entwerter im MDV-Gebiet bekleben

Leipziger Verkehrsbetriebe

Flyer: Tarifempfehlung allgemein, Tarifempfehlung für einzelne Zielgruppen (Gelegenheitsfahrer, Azubis, Senioren, Vielfahrer), ...
 Website im entsprechenden Umfeld
 Servicezentren: Service-Center am Wilhelm-Leuschner-Platz (in der Peterstraße) und Mobilitätszentrum am Hbf
 L-Infomobil
 Integration auf Bestellformularen
 Tarifpublikationen (Tarifempfehlungen, Zielgruppenflyer)
 Fahrzeuge (innen über Liniennetzplan)
 Haltestellen (Liniennetzplan)
 Aktionsbezogene Flyer im Kontext Tarif (bei Neuproduktion)
 Aktionsbezogene Plakataufsteller im Kontext Tarif (bei Neuproduktion)

NASA

Linienfahrpläne für die „Mein Takt“ Buslinien
 Touristische Faltkarte für das Unstruttal
 Liniennetzplan Mitteldeutschland, Teilgebiet Burgenlandkreis und Saalekreis (Absender Metropolregion/MDV/Mein Takt)
 Webseite starker-nahverkehr.de/insa.de
 Mein-Takt-Stationsplakat (Tarif- und Vertriebsinfos an DB-Stationen): Einbindung der Klammer wird dort für den Abschnitt „Verbünde“ geprüft.

Regionalbus Leipzig

Kundenmail
 Website
 Servicecenter Zwenkau, Deuben, Grimma, Colditz
 Publikationen Exkursionskarte (Anzeige, Plakat)
 Webseite starker-nahverkehr.de/insa.de/INSA-App
 Abo-Kommunikation

MDV

Website MDV
 Website MOOVME
 Infomobil (auch Ausstattung, Messestände etc.)
 Kundenmagazin „Hin&Weg“
 Aufstellersystem verbundweit
 Publikationen zum Tarifwechsel
 Fahrplanbücher
 Publikationen/App easy.GO
 Pocketflyer PlusBus
 Verbundkonstante auf Fahrzeugen VU
 Broschüre Ausgeflogen
 Jahreskalender
 Werbemittel

2.4. Hausschriften und Einsatzgebiete

Transit

Die Hausschrift des MDV ist die Transit. Die Transit verfügt neben ihren normalen Schriftschnitten über umfangreiche Expert- und Pictogrammfonts sowie über Extrafonts für negativ und positiv hinterleuchtete Schriften.

Verwendung:

Sie wird z.B. für Fließtexte und Überschriften in Flyern oder für Fahrgastinformationen und Hinweisschilder verwendet.

MDV-Schrift

Die MDV-Schrift ist eine separate Schriftart welche zur Gestaltung von Fahrplantabellen dient. Sie enthält Symbole für Hinweise in Fahrplantabellen und kommt hauptsächlich bei der Erstellung der Fahrplanbücher oder von Aushangfahrplänen zum Einsatz.

Transit Normal

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
0123456789 .,!?+ - " ' () * ...

Transit Italic

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
0123456789 .,!?+ - " ' () * ...

Transit Bold

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
0123456789 .,!?+ - " ' () * ...

Transit Bold Italic

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
0123456789 .,!?+ - " ' () * ...

Transit Black

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
0123456789 .,!?+ - " ' () * ...

MDV-Schrift

① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ ⑩ ⑪ ⑫ ⑬ ⑭ ⑮ ⑯ ⑰ ⑱ ⑲ ⑳ ㊀ ㊁ ㊂ ㊃ ㊄ ㊅ ㊆ ㊇ ㊈ ㊉ ㊐ ㊑ ㊒ ㊓ ㊔ ㊕ ㊖ ㊗ ㊘ ㊙ ㊚ ㊛ ㊜ ㊝ ㊞ ㊟ ㊠ ㊡ ㊢ ㊣ ㊤ ㊥ ㊦ ㊧ ㊨ ㊩ ㊪ ㊫ ㊬ ㊭ ㊮ ㊯ ㊰ ㊱ ㊲ ㊳ ㊴ ㊵ ㊶ ㊷ ㊸ ㊹ ㊺ ㊻ ㊼ ㊽ ㊾ ㊿

Meta

Die Transit verfügt über keinen tabellarischen Font für Ziffern. Dieser ist für eine übersichtlichen Tabellensatz aber sinnvoll. Deshalb kommt für tabellarische Angaben die Meta Condensed als Ergänzungsschrift zum Einsatz. Für besondere Anwendungen, wie die Imagebroschüre, kann außerdem noch die Meta in normaler Schriftbreite verwendet werden.

Verwendung:

Die Meta Condensed LF wird für Tabellen, wie Preis- und Abfahrtszeittabellen, eingesetzt. Sie verfügt über Lining Figures, die eine übersichtliche vertikale Gliederung von Zahlenangaben ermöglicht. Der Bold-Schnitt wird dabei für Hervorhebungen verwendet. Der Black-Schnitt sollte nur in Ausnahmefällen, dort wo eine weitere Hervorhebung notwendig wird, zum Einsatz kommen.

Meta Office Condensed Book
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
0123456789 .,!?+-“„()*...

Meta Office condensed Bold
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
0123456789 .,!?+-“„()*...

meta Office Condensed Black
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
0123456789 .,!?+-“„()*...

Arial

Die Arial wird für den Briefverkehr des MDV verwendet. Sie kommt außerdem für Pressemitteilungen, Mailprotokolle, Folienpräsentationen und für die interne Kommunikation zum Einsatz.

Arial Normal

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

0123456789 .,!?+“-„()*...

Arial Bold

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

0123456789 .,!?+“-„()*...

Sommet

Die Sommet wird für Cover-Überschriften und Störer in den MDV-Publikationen verwendet.

Sommet

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

0123456789 .,!?+“-„()*...

Open Sans

Die Open Sans wird nur für die MDV-Webseite verwendet und kann bei Layouts, welche für die Webseite bestimmt sind ebenfalls angewendet werden.

Open Sans

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

0123456789 .,!?+“-„()*...

2.5. Preistabellen

E

MDV-Preistabellen werden immer wie in der rechts abgebildeten Form angewandt. Diese Tabellenform wird auch für andere Inhalte angewendet. Die folgenden Werte basieren auf einer Anwendung im A4-Format oder vgl. je nach Mediengröße werden Tabellen entsprechend skaliert.

Kopfzeile und Zwischenüberschriften

Fond: Hellblau, 40%

Text: Dunkelblau, Transit Bold, 10 pt

Tabelleninhalt

Zeilenfarbe: wechselnd Hellblau 20 % und Weiß

Tabellentext: Anthrazit, Transit Normal, 10 pt

Preise: Anthrazit, Meta Office Condensed Book, 10 pt

Senkrechte Spaltenlinien:

Dunkelblau 0,25 pt

Alle Preise in EUR	Tarifzonen						
	1 in den Landkreisen	2	3	4	5	6	7 und mehr Tarifzonen
Zeitliche Gültigkeit ab Entwertung	1,0 Std.	1,5 Std.	2,0 Std.	2,5 Std.	3,0 Std.	3,5 Std.	4,0 Std.
Gelegenheitsfahrer - gültig ab Entwertung							
Einzelfahrkarte	1,80	3,10	4,40	5,80	7,20	8,80	10,20
Einzelfahrkarte Kind	1,10	1,80	2,50	3,30	4,00	4,80	5,70
4-Fahrtenkarte	7,00	11,70	16,70	22,00	27,40	33,40	38,80
4-Fahrtenkarte Kind	4,40	7,20	10,00	13,20	16,00	19,20	22,80
Einzelfahrkarte Kurzstrecke	1,50						
4-Fahrtenkarte Kurzstrecke	6,00						
Tageskarte 1 Person (24 h)	4,20	7,40	9,50	13,80	17,00	17,00	17,00
Tageskarte 2 Personen (24 h)	6,30	11,10	14,30	20,70	25,50	25,50	25,50
Tageskarte 3 Personen (24 h)	8,40	14,80	19,10	27,60	34,00	34,00	34,00
Tageskarte 4 Personen (24 h)	10,50	18,50	23,90	34,50	39,00	39,00	39,00
Tageskarte 5 Personen (24 h)	12,60	22,20	28,70	39,00	39,00	39,00	39,00
Tageskarte Kind (24 h)	2,60	4,60	6,20	8,70	10,30	10,30	10,30
Mitnahme von Sachen, Tieren und Fahrrädern - gültig ab Entwertung							
Extrakarte	1,30	2,20	3,10	4,10	5,00	6,20	7,10

Weitere Anwendungsmöglichkeiten

Für Gelegenheitsfahrer	Einzel- und 4-Fahrtenkarten, Tageskarten
Für Vielfahrer	Wochenkarten, Monatskarten und Abonnements
Für Senioren	ABO Senior, ABO Senior Partner
Für Schüler, Azubis & Studenten	Wochenkarten, Monatskarten, Abonnements

	Komplettes Ticketsortiment, keine Abo-Karten und Sondertickets	ausgewählte Tickets	Abo Ausgabe	Abo Anmeldung
Automaten an Haltestellen und Bahnhöfen	x	–	–	–
Automaten in den Fahrzeugen	–	x	–	–

2.6. Textgestaltung

Satzart

Die Satzart der MDV-Texte ist in der Regel linksbündig (auch linksbündiger Rau- oder Flattersatz genannt). Diese Satzart lässt die Texte durch die homogenere Spationierung besser laufen und ist durch die leicht variierenden Zeilenenden gut lesbar. Wenn die letzte Zeile eines Absatzes gefüllt ist, erfolgt der nächste Absatz mit einem Einzug.

Auf Blocksatz soll in der Regel verzichtet werden. Ausnahme: drucken der Beförderungsbedingungen und tarifbestimmungen in Publikationen.

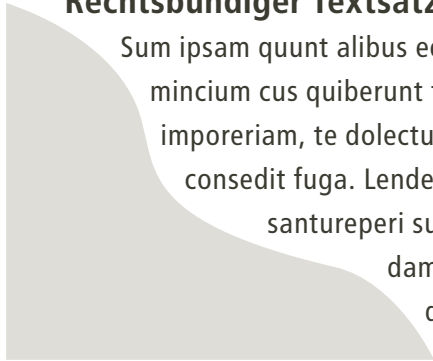
Rechtsbündiger Satz kann in Ausnahmefällen, z.B. bei Texten, die Bildelemente umfließen, zur Anwendung kommen.

Beispiele

Linksbündiger Textsatz

Tis et ex eius reprovita commo estiis volum quiam
est exeriorae ma con evendita quo volupta tectem
et est, eni dolo moluptusa se quas dolessim atume
sinciis doluptas anderoribea cuptatu sdaerferibus
magnistrum faciderum sant ellam, si as escimusam,
officiamusci volupta dolupta dionseque niaerum
re evelendis erum aspe volumquamus autestet qui
sequisc ipsamus.

Rechtsbündiger Textsatz



Sum ipsam quunt alibus eosanditas
mincium cus quiberunt faccum et pa
imporeriam, te dolectur aligent pe esti
consedit fuga. Lendel is magnimu
santureperi sustrum que en-
dam, sum dolor sit
quos sam autas

Blocksatz

To ipsanimus, et utem quat. Magnimoditae occae.
Epero verrumquo totatiae ea endella ceatium nam
aris nobit volorum, consequos evella comnist, inven-
tion poressi apedissi imaiosa sitis rae. Xim volupta-
tur aboriti nцитist od ullorae rferia voluptatur at.
Uptas adi beate con erem fugit, aut etus veris as nat
excest mint dendandem hicias exera

Der linksbündige Satz ist die bevorzugte Satzart des MDV.

Bei bestimmten Anwendungen, wie z.B. umflossenen Grafiken oder Bildelementen, ist rechtsbündiger Satz sinnvoll. Er darf sich aber nicht mit linksbündigem Satz mischen.

Blocksatz wird nur in Ausnahmefällen angewendet.

Ausnahme: Befinden sich mehr als 3 Spalten im Format, wie z.B. beim Zeitschriftensatz, ist die Anwendung von Blocksatz möglich. Außerdem beim Druck der Beförderungsbedingungen und Tarifbestimmungen.

Spationierung

Die Spationierung bezeichnet die Laufweite der Schrift. Bei MDV-Body-Texten soll sie in der Regel mit der Grundeinstellung Null Punkt laufen. Eine Ausnahme bilden sehr klein gesetzte Texte, bei denen eine Zugabe an Spationierung die Lesbarkeit verbessert.

Optimale Spationierung Null Punkt:

Die Spationierung Null im Beispiel (1) bietet ein gutes Maß an Lesbarkeit und Platzverbrauch.

Optimale Spationierung 1 Punkt:

Die Spationierung 1 Punkt macht die kleine Schrift im Verhältnis zur Spationierung Null Punkt besser lesbar Beispiel (2).

Automatische Unterschneidung

Wenn die Abstände zwischen einzelnen Zeichen in einem Text immer genau das gleiche mathematische Maß hätten, würde ein optisch unausgeglichenes und schlechter lesbares Textbild entstehen. Die automatische Unterschneidung, die in jede gute Schrift einprogrammiert ist, gleicht die Abstände unter Beachtung der unterschiedlichen Formen und Binnenräume der Zeichen auf ein optisch regelmäßiges, der Lesbarkeit dienliches Maß an. Deshalb wird die automatische Unterschneidung nicht ausgestellt.

Beispiele

(1) Transit 9 auf 12 Punkt, Spationierung 0

Die Spationierung bezeichnet die Laufweite der Schrift. Bei MDV-Body-Texten soll sie in der Regel mit der Grundeinstellung Null Punkt laufen. Eine Ausnahme bilden sehr klein gesetzte Texte, bei denen eine Zugabe an Spationierung die Lesbarkeit

(2) Transit 7 auf 9,5 Punkt, Spationierung 1

Die Spationierung bezeichnet die Laufweite der Schrift. Bei MDV-Body-Texten soll sie in der Regel mit der Grundeinstellung Null Punkt laufen. Eine Ausnahme bilden sehr klein gesetzte Texte, bei denen eine Zugabe an Spationierung die Lesbarkeit

Nicht gestattet

(1) Transit 9 auf 12 Punkt, Spationierung -4

Die Spationierung bezeichnet die Laufweite der Schrift. Bei MDV-Body-Texten soll sie in der Regel mit der Grundeinstellung Null Punkt laufen. Eine Ausnahme bilden sehr klein gesetzte Texte, bei denen eine Zugabe an Spationierung die Lesbarkeit

(2) Transit 7 auf 9,5 Punkt, Spationierung 0

Die Spationierung bezeichnet die Laufweite der Schrift. Bei MDV-Body-Texten soll sie in der Regel mit der Grundeinstellung Null Punkt laufen. Eine Ausnahme bilden sehr klein gesetzte Texte, bei denen eine Zugabe an Spationierung die Lesbarkeit

Transit

Transit

Schriftgrößen und Zeilenabstand

Die Schriftgröße für normalen Fließtext beträgt 9 pt. Bei größeren Formaten wird die Schrift entsprechend skaliert. Der Zeilenabstand richtet sich nach der Schriftgröße, in der Regel ist für eine 9 pt-Schrift ein Zeilenabstand von 11 pt vorgesehen.

Schriftgrößen für Haupt- und Zwischenüberschriften entnehmen Sie bitte den MDV-Formatvorlagen.

Stilmittel für Hervorhebungen im Text

Stilmittel wie Unterstreichen, Versalversatz oder Sperren kommen nicht zum Einsatz.

Hervorhebungen sollen durch Wahl des Schriftschnittes *Italic* oder **Bold** vorgenommen werden.

Beispiel

Hervorhebung mit **Bold**

Hervorhebung mit *Italic*

Nicht gestattet

Hervorhebungen im Text

HERVORHEBUNGEN im Text

Hervorhebungen im Text

Herv orhebungen im Text

Hervorhebungen im Text

Hervorhebungen im Text

Hervorhebungen im Text

2.7. Iconsprache

Grundsätzliches

MDV-Icons sind kreisförmig mit Fond in MDV-Blau und weißer Grafik. Icons werden je nach Bedarf für Printprodukte, Folienpräsentationen oder auf der Webseite angewandt.

Die Iconsprache soll klar und einfach sein. Bei Bedarf können weitere Icons erstellt werden.

Für spezielle Anwendungen können Icons auch mit anderer Fondfarbe erstellt werden.
















Icons Freizeitbereich

Die Icons für den Freizeitbereich sind ebenfalls kreisförmig mit farbigem Fond und weißer Grafik.

Allgemeine Icons (Auswahl)

-  E-Mailadresse
-  Achtung/bitte beachten
-  Mobilitätseingeschränkte Personen
-  Mitnahmeregelung
-  Gepäck
-  Information
-  Hinweise und Tipps
-  Bezahlung
-  Suche

Icons Freizeitbereich (Auswahl)

-  Radtouren
-  Wandertouren
-  Entdeckertouren
-  Veranstaltungen
-  VA Zeit, Datum
-  VA Ort
-  Start
-  Ziel
-  Schwierigkeit
-  Länge
-  Gastronomie
-  Sehenswertes
-  PDF Download
-  GPX Download
-  Bildergalerie

2.8. Produktsignets und Piktogramme

Farben der Produktsignets

Die Farben aller Produktsignets sind durch Ihre CMYK- bzw. RGB-Werte genau festgelegt und sollen nicht verändert werden oder in Abstufungen verwendet werden.

Für den SPNV gelten die jeweiligen Vorgaben des SPNV-Aufgabenträgers, da es bundesweit zum Teil unterschiedliche Standards gibt.

Zug, S-Bahn, Tram und Bus



Zug / S-Bahn Grün

CMYK 85 / 20 / 100 / 5

RGB 17 / 137 / 56

Pantone 356

RAL 6029 (Minzgrün)



Bus Lila

CMYK 60 / 100 / 20 / 10

RGB 122 / 32 / 106

Pantone 259

RAL 4006 (Verkehrspurpur)



Tram Rot

CMYK 0 / 100 / 100 / 0

RGB 255 / 0 / 0

RAL 3020 (Verkehrsrot)

S-Bahnsignets der Deutschen Bahn



S-Bahn 1

CMYK 0 / 10 / 90 / 0

RGB 255 / 222 / 20



S-Bahn 5

CMYK 5 / 70 / 100 / 0

RGB 228 / 101 / 14



S-Bahn 8

CMYK 70 / 100 / 0 / 0

RGB 112 / 34 / 131



S-Bahn 2

CMYK 100 / 30 / 0 / 10

RGB 0 / 119 / 186



S-Bahn 5X

CMYK 0 / 30 / 90 / 0

RGB 251 / 187 / 33



S-Bahn 5X

CMYK 15 / 100 / 15 / 10

RGB 192 / 4 / 107



S-Bahn 3

CMYK 0 / 100 / 100 / 0

RGB 227 / 6 / 19



S-Bahn 6

CMYK 50 / 100 / 40 / 50

RGB 93 / 19 / 57



S-Bahn 4

CMYK 90 / 10 / 80 / 10

RGB 0 / 139 / 85



S-Bahn 7

CMYK 100 / 60 / 0 / 10

RGB 0 / 86 / 157

Zug, S-Bahn, Tram und Bus

Die Produktsignets werden immer in der festgelegten Reihenfolge Zug, S-Bahn, Tram und Bus abgedruckt.

Für besondere Anwendungen können die Signets auch senkrecht verwendet werden oder einzeln dargestellt werden.

Design Variante

Die Designvariante der Produktsignets wird für besondere Formate, z.B. große Plakate, Roll Ups oder Banner verwendet. Für einfarbige Anwendungen können Sie in der entspr. Farbe einheitlich dargestellt werden, z.B. in Pantone 287.

Einfache Variante

Die einfache Variante der Produktsignets wird auf allen Coverbildern von Flyern, Broschüren und Anzeigen sowie Aushängen verwendet. Auf farbigen Fonds (z.B. Gästekarte) werden die Produktsignets mit einem weissen Rand dargestellt.

Outline Variante

Bei speziellen Anwendungen, z.B. Bedrucken von T-shirts können die Produktsignets einfarbig (z.B. Schwarz oder Dunkelblau) oder als Outlinevariante verwendet werden.

Design Variante



Einfache Variante



Outline Variante



Busmarken

Der MDV hat in Zusammenarbeit mit den Verkehrsunternehmen und den Aufgabenträgern eine Hierarchisierung der Busangebote im MDV geschaffen. Mit diesem Schritt sollte das differenzierte Angebot der verschiedenen Buslinien herausgestellt werden. Die Vorzüge von stark frequentierten Linien sollte verdeutlicht werden. Ähnlich dem Zugverkehr im MDV (RE, RB, S-Bahn). Der Name PlusBus und TaktBus sowie die dazugehörigen Signets sind beim Patentamt Deutschland als Marke eingetragen und können daher nicht verfremdet etc. werden. Zur Nutzung dieser Marke muss vorab beim MDV ein Antrag gestellt werden. Dazu wird eine Prüfung des Linienangebotes vorgenommen und eine Vereinbarung zwischen dem MDV und dem Antragsteller geschlossen.

PlusBus

Der PlusBus bietet den optimalen Anschluss an das S-Bahn- und sonstige Zugnetz. Die Ankunftszeiten an den Verbindungsstellen zwischen Bus und Bahn haben möglichst kurze Übergangszeiten. Er fährt Montag bis Freitag zwischen 6 und 20 Uhr im Stundentakt, auch in den Ferienzeiten mit einem gleichbleibenden Takt. Auch an den Wochenende – meist alle zwei Stunden.

TaktBus

Der TaktBus ist die Lebensader im ländlichen Raum. Er fährt alle zwei Stunden und verbindet kleinere Orte mit dem nächsten Zentrum, wo Ärzte, Behörden, Einkaufsmärkte usw. erreicht werden können. Darüber hinaus bietet er gute Anschlüsse zu weiterführende Linien, häufig auch zur Bahn. Der TaktBus ist im Takt unterwegs und bietet auch in den Schulferien das gewohnte Angebot. Am Wochenende fährt er jedoch deutlich seltener, sonntags mitunter gar nicht.

StadtBus

Der StadtBus sichert die Mobilität in mittelgroßen Städten. Sein Liniennetz konzentriert sich auf das unmittelbare Stadtgebiet, wo er die wichtigsten Wohngebiete und Ziele anbindet. Viele Stadtbusse bieten einen 30-Minuten-Takt, womit sie ideal für alle Arten von kurzen Wegen geeignet sind.

Varianten Design / Einfach /Schwarz-weiß



Bus

Unter dem Begriff „Bus“ und unter Verwendung des bewährten violetten BusSignets sollen all jene Angebote zusammengefasst werden, die sich durch keine besonders vermarktungsfähigen Eigenschaften auszeichnen. Hierbei handelt es sich vor allem um unvertaktete Linien mit nur wenigen Fahrten am Tag, die z. B. den Schülerverkehr sicherstellen oder in dünn besiedelten Räumen die Daseinsvorsorge gewährleisten.

RufBus

Sogenannte flexible Bedienformen sichern die Anbindung von extrem dünn besiedelten Räumen. Deutschlandweit wurden hierfür eine Vielzahl verschiedener Begriffe geprägt: Anrufbus, Anrufsammeltaxi, Anruflinientaxi, Rufbus, usw. Mit dem Begriff RufBus wollen wir unsere Fahrgäste auf die wichtigste Besonderheit des Angebotes aufmerksam machen.

Die Festlegung, welche Linie zu welcher Busmarke zählt trifft der Aufgabenträger. Vorab erfolgt eine Bewertung der Linie nach einem vom MDV vorgegebenen Kriterienkatalog durch den MDV, Verkehrsunternehmen und Aufgabenträger.

Eine Pflicht zur Kategorisierung einer Linie besteht nicht. Wird aber empfohlen vor allem bei der Einführung neuer Verkehrskonzepte.

Varianten Design / Einfach /Schwarz-weiß



Varianten Design / Einfach /Schwarz-weiß



spezielle RufBus-System im Bereich Taucha/Eilenburg mit Haustürbedienung



2.9. Bildsprache und Textsprache

Bildsprache

Die MDV-Bildsprache ist vielfältig. Grunddefinitionen der Bildsprache sind:

- regionaler Bezug ist wünschenswert
- verschiedene Stile sind zulässig
- Mobilität als Thema
- auch ohne die Darstellung von Verkehrsmitteln möglich
- grafische Gestaltungen möglich
- Vielfalt

Textsprache

In der MDV-Textsprache gibt es ein paar generelle Festlegungen:

- Ansprache des Kunden erfolgt immer mit „Sie“. Bei bestimmten Zielgruppen wie Schülern, kann „Du“ genommen werden
- bei Tariftexten wie Beförderungsbedingungen und Tarifbestimmungen sowie anderen Regularien wird die „man“-form verwendet - keine direkte Ansprache
- einheitliche Angabe von Kontaktdaten, keine wiederholten Verweise auf Webseite

Beispiele



Uhrzeitangaben

Uhrzeiten können in Lang- und Kurzform angegeben werden:

- Langform: (h)h:mm Uhr
- Kurzform: 4 Uhr

Beispiele

- 16 - 4 Uhr des Folgetages, 7:30 - 21:30 Uhr

Telefonnummern:

Zwischen Vorwahl und Nummer wird ein Leerzeichen gesetzt. Bei der Nummer können zwischendrin Leerzeichen gesetzt werden. Die Durchwahl wird mit Bindestrich getrennt.

Beispiele:

- MDV-Infotelefon 0341 91 35 35 91
- 0341 86843-38

Einheitliche Benennungen

- MDV-Infotelefon
- MDV-Shop
- MDV-Infomobil
- MDV-Magazin Hin & Weg
- einheitliche Benennung von Produktnamen und Marken:
„PlusBus“, „easy.GO“, „UmweltCard JUNIOR“, „UmweltCard GOLD, „ABO Aktiv“

2.10. Gestaltung

Anzeigen und Plakate

Plakate und Anzeigen können in verschiedenen Varianten erstellt werden. Für spezielle Kommunikationsformen kann der Fond im Kopfbereich weglassen werden, ebenso der Datumsfächer.

Formatvorlagen

Für Plakate und Anzeigen in den Größen A6 bis A0 gibt es MDV-Formatvorlagen für InDesign. Hier sind festgelegt:

- Größe und Position des Abbinders,
- Werbetextposition
- Schriftarten und -größen

Je nach Motiv darf der Abbinder in seiner Größe und Position variieren. Es können in Ausnahmefällen Sonderfarben als Titelfarbe zum Einsatz kommen.

Im Bereich des Abbinders können Partnerlogos in der geblockten Variante platziert werden. Siehe auch „Verbundpartner“.

Besondere Anwendungen sind nach Absprache zulässig.

Anzeigen und Plakate im Hochformat



Plakate im Querformat



Flyer

DIN-Flyer haben in der Regel einen weißen Kopf- und Fußbereich. Je nach Thema des Flyers können auch andere Farben zum Einsatz kommen. Die Rückseite enthält immer einen kurzen Abbinder, die MDV-Absatzformate finden Anwendung. Ein Grundlayout finden Sie in den Vorlagendateien.

Mögliche Formate:

DIN-lang Flyer:

105 x 210

DIN-lang Faltflyer (6- oder 8-seitig):

geschlossen: 105 x 210

6-seitig offen: 313 x 210 (105/105/103)

8-seitig offen: 414 x 210 (105/105/103/101)

DIN-lang Broschüre:

geschlossen: 105 x 210

offen: 210 x 210

A4 Broschüre:

geschlossen: 297 x 210

offen: 420 x 297

A5 Broschüre

geschlossen: 148 x 210

offen: 296 x 210

Verbundtarifbroschüre:

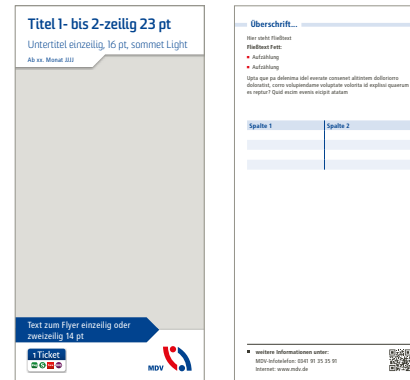
geschlossen: 108 x 210

offen: 214 x 210, Ausklappseite 404 x 210

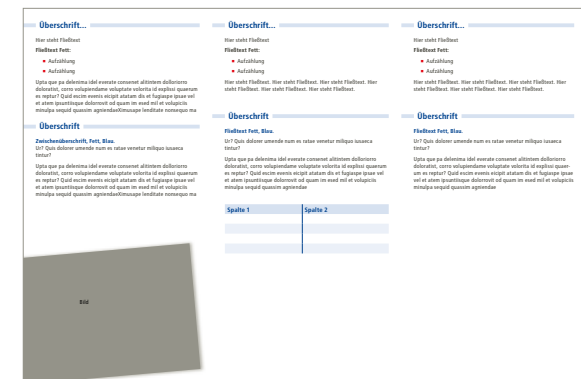
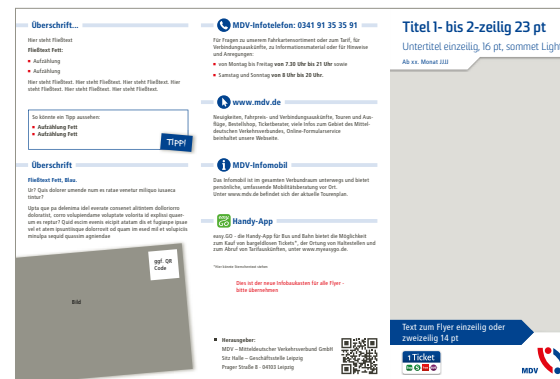
Nicht zulässig

Einfache Faltflyer mit 100 mm Breite kommen nicht zum Einsatz.

Beispiel DIN lang Flyer



Beispiel DIN lang Falt-Flyer



Covergestaltung

MDV-Cover bestehen grundsätzlich aus einem Kopfbereich, Titelgestaltung und einem Fußbereich (Abbinde). Optional sind ein Gültigkeitsdatum und ein Textfächer einsetzbar.

Kopfbereich

Der Kopfbereich enthält den Titel der Publikation in der Schriftart „Sommet“, eine Unterüberschrift kann optional eingefügt werden.

Abbinde

Der Abbinde enthält das MDV-Logo sowie die Klammermarke in der Kurzversion. Auf Flyern mit Partnerlogos kann die Klammermarke ohne Claim angewandt werden. Der Abbinde ist weiß mit einer Abschrägung von 45°.

Für Sonderanwendungen, z.B. im Kampagnenbereich kann der Abbinde nach Absprache mit dem MDV variieren.

Formatvorlagen

Verschiedene Gestaltungsformate/-größen finden Sie in den MDV-Formatvorlagen.

Titelbilder

Die Titelbilder der Tarifpublikationen sowie aller Sonderpublikationen und Anzeigen folgen einer einheitlichen Gestaltungslinie, welche für mind. 3 -4 Jahre verwendet wird. Ausnahmen sind im Rahmen von Kampagnen möglich

Beispiele für verschiedene Cover



Beispiel Cover Verbundtarifbroschüre

Kopfbereich

Weiß oder andere Fondfarbe je nach Anwendung,
Abschrägung 45°, Schlagschatten

Titel 1-zeilig oder zweizeilig,
optional Gültigkeitsdatum (Transit, Normal)

Individuelles Titelbild

Das Titelbild ist auch gleichzeitig die Gestaltungslinie
für alle Tarifpublikationen, Flyer und ggf. Werbemit-
tel. Die Gestaltungslinie wird 3-4 Jahre beibehalten.

Textfächer

Optional auf Plakaten oder Flyern

Abbinde

Klammermarke links, MDV-Logo rechts, besondere
Anwendungen mit Partnerlogos möglich



Rückseiten

Die Rückseite von sämtlichen Flyern und Broschüren enthält in d. Regel folgende Angaben:

- Herausgeber
- weitere Informationen unter
- QR-Code (i.d.R. zu mdv.de)

Je nach Anwendungsfall, können die Informationen in kürzerer Variante dargestellt oder ganz weglassen oder verändert werden.

Für manche Formate, wie Pocketflyer, können individuelle Rückseiten zum Einsatz kommen bzw. kann der Inhalt hier fortgeführt werden.

Standardvariante Bsp. Verbundtarifbroschüre

- **Herausgeber:**
MDV – Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH
Sitz Halle – Geschäftsstelle Leipzig
Prager Straße 8 · 04103 Leipzig
- **weitere Informationen unter:**
MDV-Infotelefon: 0341 91 35 35 91
Telefax: 0341 86843-99
E-Mail: post@mdv.de
Internet: www.mdv.de



Variante indiv. Gestaltung Beispiel DIN lang Falt-Flyer

In Zusammenarbeit mit:

- Regionalbus Leipzig GmbH
Leipziger Straße 79
04828 Deuben
Tel.: 03425 898989
- Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH
Georgiring 3
04103 Leipzig
Tel.: 0341 19449
- Stadtverwaltung Markkleeberg
Rathausplatz 1
04416 Markkleeberg
- Landkreis Leipzig
Landratsamt
Stauffenbergstraße 4
04552 Borna



- **Herausgeber:**
MDV – Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH
Sitz Halle – Geschäftsstelle Leipzig
Prager Straße 8 · 04103 Leipzig

- **weitere Informationen unter:**
MDV-Infotelefon: 0341 91 35 35 91
Telefax: 0341 86843-99
E-Mail: post@mdv.de
Internet: www.mdv.de



Verbundpartner

Verbundpartnerlogos werden in der Regel in geblockter Form dargestellt. Je nach Anwendung werden Angaben zum Verkehrsunternehmen neben das Logo gestellt. Dies sind zumeist die Telefonnummer und die Webseite. Die Verbundpartner werden immer in alphabetischer Reihenfolge dargestellt.

Vorlagedatei

Der MDV stellt Vorlagedateien mit allen Partnerlogos zur Verfügung.

Neue Logos

Für das blocken neuer Logos gilt folgende Layoutregel:



Partnerlogos geblockt - verschiedene Darstellungen

Logo und Kontakt
Bsp. Verbundtarifbroschüre

Partner im Verbund		
AUTO-WEBEL GmbH Tel.: 034202 399900 www.auto-webel.de	Regionalverkehr Bitterfeld-Wolfen Tel.: 03404 36000 www.vetter-bus.de	
Burgenlandbahn GmbH (Deutsche Bahn Konzern) Tel.: 0180 696633* www.burgenlandbahn.de	OBS – Omnibusbetrieb Saalekreis GmbH Tel.: 0345 555220 www.obs-bus.de	
DB Regio AG Kundendienst im Nahverkehr Region Südost Tel.: 01806 996633* www.bahn.de	Omnibusverkehr Leupold OHG Tel.: 034295 7420 www.leupold-bustouristik.de	
DRG Tel.: 034362 32343 www.doelfinitzbahn.de	Omnibus-Verkehrsgesellschaft mbH „HeideLand“ (OVH) Tel.: 03435 90600 www.ov-heideland.de	
Erfurter Bahn GmbH (EB) Tel.: 0361 74207250 www.erfurter-bahn.de	Personennahverkehrsgesellschaft Merseburg-Querfurt mbH Tel.: 03401 209040 www.pnvg.de	
Götter Reisen GmbH Tel.: 03423 70040 www.gotter-reisen.de	Personennahverkehrsgesellschaft Burgenlandkreis mbH (PVG) Tel.: 03443 460710 www.pvg-burgenlandkreis.de	
Hallesche Verkehrs-AG (HAVAG) Tel.: 0345 5815666 www.havag.com	Regionalbus Leipzig GmbH Tel.: 03425 888809 www.regionalbusleipzig.de	
HarzElbeExpress (HEX) Transdev Sachsen-Anhalt GmbH Tel.: 03946 676333** www.hex-online.de	Reiseverkehr Schulze OHG Tel.: 03421 793511 www.reischulze.de	
Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) GmbH Tel.: 0341 19449 www.lvb.de	THUSAC – Personennahverkehrsgesellschaft mbH Tel.: 03447 850613 www.thusac.net	
Mitteldeutsche Regiobahn (MRB)/ Transdev Regio Ost GmbH Tel.: 01806 101617* www.mitteldeutsche-regiobahn.de		* 0,20 EUR/Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunktarif max. 0,60/Anruf (Preise inkl. MwSt) ** zum Ortsanruf

Kurzversion nur Logo
Bsp. Liniennetzpläne

Partner im Verbund

Logo mit Adresse
Bsp. Pocketflyer

	Auto-Webel GmbH Hallesche Str. 70 04509 Delitzsch
	Landratsamt Nordsachsen Schlossstraße 27 04860 Torgau
	Stadt Leipzig Martin-Luther-Ring 4-6 04109 Leipzig
	Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig Emilienstraße 15 04107 Leipzig

Partnerlogos im Abbinder



Teil 3 – Fahrzeuge und Haltestellen

3.1. Haltestellenkonzeption

Informationskonzept für Haltestellen im Mitteldeutschen Verkehrsverbund

Das Informationskonzept für Haltestellen im MDV dient zur Vereinheitlichung der Fahrgastinformation an Haltestellen:

- einheitliche Benutzeroberfläche
- Nutzung von Synergien bei der Beschaffung
- Wiedererkennbarkeit im MDV-Gebiet
- optisch ansprechendes Erscheinungsbild

Das Informationskonzept ist zu finden unter der Anlage 7.02 zum MDV-Handbuch.

Das Informationskonzept für Haltestellen im MDV bezieht sich in dieser Fassung auf Bushaltestellen in den Landkreisen.



3.2. Gestaltungskonzept für Busse

E

Busbeklebung

Einzelne Teile der Busbeklebung sind austauschbar, das Grundlayout muss aber erhalten bleiben.

Im Grundkonzept werden Motive des jeweiligen Landkreises verwendet, die einen hohen Wiedererkennungswert haben. Des Weiteren werden für die farbliche Gestaltung die Farben des jeweiligen Landkreises genutzt, welche in einem Farbverlauf dargestellt werden.

Seitenfläche

Im Farbverlauf wird ein stilistischer Linienweg mit Ortsnamen platziert. Die Überschrift und Unterüberschrift kann entsprechend angepasst werden z.B. mit dem Slogan einer Kampagne.

Der Türbereich wird aus Gründen der Transparenz lt. MDV-Papier zur Barrierefreiheit nicht beklebt. Sogenannte Infotexte können oberhalb der Fensterfläche verwendet werden. Dort wird auch das Logo easy.GO angebracht und das Signet der Busmarke. Im vorderen Bereich wird die MDV-Partnerkonstante verwendet.

Seitenbeklebung vollflächig



Seitenbeklebung Banner



Frontseite

Logo easy.GO und Infotext sowie Logo des Verkehrsunternehmens möglich.

Heckseite

Hier wird eine Linienspinne dargestellt, diese kann mehrere Linien umfassen und wird mit Ortsnamen visualisiert, es können auch Signets der Busmarken und Liniennummern verwendet werden. Die Linienspinne wird links platziert. Auf der rechten Seite befindet sich Text mit prägnanten Infos wie z.B. Liniennummer. Oberhalb der Fensterfläche können Infotexte und Logo easy.GO platziert werden. Die Verwendung des Signets der Busmarke ist auch möglich.

Die MDV-Busbeklebung muss über den MDV geplant werden.

Ansprechpartner

Jörg Hanke

Tel.: 0341 8684310

E-Mail: joerg.hanke@mdv.de.

Frontseite



Heckseite



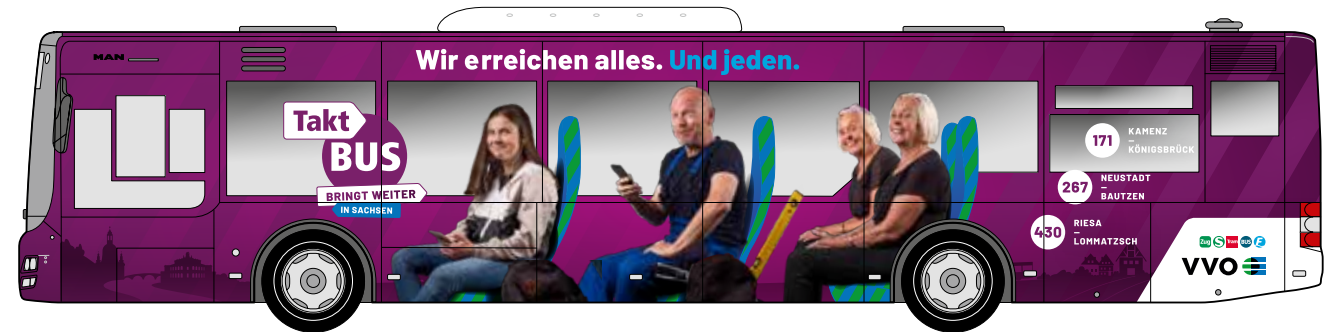
Busbeschriftung im Rahmen der Bewerbung des Busnetz Sachsen

Im Rahmen der Vermarktung des Busnetz Sachsen können Busse mit einem eigens dafür entworfenen Busgestaltungskonzept beschriftet werden. Dieser Entwurf richtet sich nach dem Vermarktungskonzept des Busnetz Sachsen. Die Beschriftung kann in einer Vollbeschriftung oder in einer Teilbeschriftung erfolgen. Vorgesehen sind zur Zeit nur die Seitenflächen des Busses, Heck und Front sind ausgenommen.

Angewendet werden die Claims und Motive in der entsprechenden Farbgebung.

Dieser Beschriftungsentwurf soll angewendet werden bei der Bewerbung neuer Plus- und TaktBus-Linien im sächsischen Teil des Verbundes.

Die Verfahrensweise zur Anwendung der Busbeschriftung entspricht der vorher beschriebenen Regel.



Impressum

Handbuch Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH

Prager Straße 8

04103 Leipzig

Ansprechpartner zum Corporate Design:

Anja Kluge

Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

anja.kluge@mdv.de

